

1802 schloß England nach dem Rücktritt des jüngeren Pitt vom Ministerium den Frieden von Amiens. Die französischen Truppen, die noch in Aegypten standen, hatten ihre Stellung unter Klébers Kommando behauptet. Nach seiner Ermordung war ihre Lage schwieriger geworden, jetzt wurden sie auf englischen Schiffen nach Frankreich zurückgebracht.

§ 65. **Der Reichsdeputationshauptschluß.** (1803.) Der Kaiser verordnete zur Regelung der deutschen Angelegenheiten gemäß den Bestimmungen des Luneviller Friedens eine besondere Reichsdeputation in Regensburg, bestehend aus Abgeordneten der acht größeren Reichsstände und einiger kleinerer Staaten. Das Ergebnis ihrer Beratung wurde in dem „Hauptschluß“ zusammengestellt.

Die Fürsten, die Gebiete auf dem linken Rheinufer verloren hatten, wurden für ihre Verluste auf dem rechten Rheinufer entschädigt. Als Entschädigungsländer dienten die Staaten der geistlichen Fürsten, außer Mainz, und die Besitzungen der Klöster und Stifter. Auch die freien Reichsstädte wurden mit wenigen Ausnahmen eingezogen. An Preußen kamen als Ersatz für Kleve und Geldern die Bistümer Münster, Paderborn und Hildesheim, das bisher kurmainzische Erfurt mit dem Eichsfeld und die ehemaligen freien Reichsstädte Mühlhausen, Nordhausen und Goslar. Bayern erhielt die Bistümer Würzburg, Bamberg, Freising und Augsburg, Baden den rechtsrheinischen Teil der Rheinpfalz und einige kleinere geistliche Stifter, Württemberg mehrere Reichsstädte, Hannover das Bistum Osnabrück.

Der Reichsdeputationshauptschluß bedeutet die Auflösung des alten Reiches, wenn es auch dem Namen nach bis 1806 weiter bestand.

C. Das Kaiserreich.

In einem zehnjährigen Kriege hatte sich Frankreich nicht nur gegen alle seine Nachbarn behauptet, sondern auch große Eroberungen gemacht, es hatte die Rheingrenze gewonnen, Savoyen und Piemont erbeutet, eine Anzahl von abhängigen Republiken, die Batavische, Ligurische, Italiensche, gegründet und die Neugestaltung Deutschlands in der stärksten Weise beeinflußt. Aber auch seine Gegner hatten ihre Gebiete vergrößert, Osterreich und Preußen in Polen und Deutschland, Rußland in Polen, England in den Kolonien: Ostindien, Trinidad und Ceylon.

Als ein Abschluß der Entwicklung konnten die Abmachungen der Friedensschlüsse zu Luneville und Amiens nicht betrachtet werden.

Mit England konnte der Friedenszustand nicht lange aufrecht erhalten werden, da der Friede zu Amiens dem englischen Handel nicht die erhofften Vorteile brachte und deshalb in der ganzen Bevölkerung unpopulär war.

Und überdies waren ebensowenig wie die deutschen Verhältnisse die italienischen fertig. Frankreich hatte seine Mittelmeerpolitik zum Teil